

Dienstag den 15. Oktober 1878.

(4427—3)

Nr. 6025.

Rundmachung.

Am 31. Oktober 1878, vormittags 10 Uhr, findet die
sechshundvierzigste Verlosung der krain.
Grundentlastungs-Obligationen
im hiesigen Burggebäude im I. Stock statt.
Laibach am 8. Oktober 1878.
Vom krainischen Landesauslosungsausschusse.

(4303—3)

Nr. 6604.

Bezirks-Hebammenstelle.

Die Bezirks-Hebammenstelle mit dem Wohn-
sitz in der Stadt Gottschee, mit einer jährlichen
Remuneration von 50 fl. aus der Bezirkskasse
für die Dauer derselben, ist zu besetzen.
Bewerberinnen wollen ihre Bittgesuche unter
Beilage des Diploms, des Taufscheines und des
pfarramtlichen Sittenzeugnisses längstens
bis 20. Oktober d. J.

bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Gottschee
einreichen.
k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am
1. Oktober 1878.

(4369—2)

Nr. 7469.

Lehrerstelle.

An der einklassigen Volksschule in Großdolina
ist die Lehrerstelle mit 500 fl. Jahresgehalt und
Naturalquartier sogleich zu besetzen.
Bewerber haben ihre gehörig instruierten Ge-
suche, und zwar solche in öffentlicher Anstellung
im Wege ihrer vorgesetzten Bezirksschulbehörde, bis
Ende Oktober l. J.

bei dem betreffenden Ortsschulrathe zu überreichen.
Vom k. k. Bezirksschulrathe Gurkfeld am 7ten
Oktober 1878.

Der Vorsitzende: Schönwetter.

(4324—3)

Nr. 572.

Lehrerstelle.

Der Lehrposten an der neuerrichteten ein-
klassigen Volksschule zu Dobrava bei Kropp, womit
ein Jahresgehalt von 450 fl. nebst Naturalwohnung
verbunden ist, ist sogleich zu besetzen.
Bewerbungsgesuche unter Anschluß der Zeug-
nisse und allfälligen bisherigen Anstellungsdekrete
sind — und zwar von bereits angestellten Lehrern
im Wege ihrer vorgesetzten Behörde, — wenn sie auf
provisorische Anstellung reflectieren, bei dem
betreffenden k. k. Bezirksschulrathe, im Falle definiti-
ver Anstellung aber bei dem Ortsschulrathe in
Dobrava, bis

4. November 1878

einzubringen.
k. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf am 4ten
Oktober 1878.

(4466—1)

Nr. 6521.

Rundmachung.

Zufolge hohen Handelsministerial-Erlasses
vom 4. d. M., B. 28,729, können nunmehr mit-
gewichte von zwei Kilogramm an die in der Perze-
gewinna befindlichen k. k. Kommanden, Truppen-
und Anstalten und an deren Angehörige versendet
werden.

Nach Bosnien können Frachtsendungen vor-
läufig nicht befördert werden.
Liest am 10. Oktober 1878.

k. k. Postdirection.

(4361—2)

Nr. 4292.

Rundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird bekannt
gemacht, daß der Beginn

der Erhebungen zur Anlegung neuer
Grundbücher bezüglich der Katastral-
gemeinde Oberkanomla

auf den 29. Oktober 1878

hiemit festgesetzt wird, und es werden alle jene
Personen, welche an der Ermittlung der Besitz-
verhältnisse ein rechtliches Interesse haben, einge-
laden, sich vom obigen Tage ab beim Gastwirth
Barthelma Viter Hs. Nr. 11 in Oberkanomla ein-
zufinden und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung
ihrer Rechte geeignete vorzubringen.

k. k. Bezirksgericht Idria am 6. Oktober 1878.

(4363—2)

Nr. 4704.

Rundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird
bekannt gemacht, daß der Beginn
der Erhebungen zur Anlegung neuer
Grundbücher bezüglich der Katastral-
gemeinde Srednavas

auf den

22. Oktober 1878

und die darauf folgenden Tage hiemit festgesetzt
wird.

Alle jene Personen, welche an der Ermitt-
lung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse
haben, werden eingeladen, vom obigen Tage ab
sich in Orte Slatna einzufinden und alles zur
Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Ge-
eignete vorzubringen.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 27ten September 1878.

(4281b—3)

Nr. 12,848.

Verzehrungssteuer-Pachtversteigerung.

Von der k. k. Finanzdirection für Krain wird kundgegeben, daß die Einhebung der Verzeh-
rungssteuer von Fleisch, Wein, Wein- und Obstmost für die im nachstehenden Ausweise an-
geführten Steuerbezirke (Gruppen) für das Kalenderjahr 1879 und eventuell 1880 und 1881 im
Wege der öffentlichen Versteigerung unter nachstehenden Bestimmungen verpachtet wird:

Ausweis

über die Tage, an welchen, und über die Bezirke (Gruppen), für welche die Verpachtung der Verzehrungs-
steuer-Einhebung für das Kalenderjahr 1879, eventuell auch für das Jahr 1880 und 1881 vorgenommen
werden wird.

Bezeichnung der Tage, an welchen die Ver- steigerung vorgenommen werden wird	Benennung der Bezirke, für welche an den betreffenden Tagen die Licitation stattfinden wird	Ausrufspreis für das Jahr 1879 bezüglich der Verzehrungssteuer für			Anmerkung.
		Fleisch	Wein	zusammen	
		G u l d e n			
Am 23. (dreiundzwanzig- sten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Gruppe I.				Jede der mit I, II, III und IV bezeichneten Gruppen bildet für sich ein untrenn- bares Pachtobjekt, welches nur gegen einen Anbot um oder über dem für die Gruppe festgesetzten Ausrufspreis hint- angegeben wird. Die schriftlichen Offerte müssen bis zum Beginne der mündlichen Versteigerung an jedem der neben- bezeichneten Tage bis 11 Uhr vormittags beim Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach überreicht sein. Es wird ausdrücklich gefor- dert, daß jede Of- ferte auf dem gesie- gelten Umschlage den Tag, für welchen die- selbe gilt, ersichtlich mache.
	Wippach	674	4696	5370	
	Feistritz	769	4241	5010	
	Abelsberg	1067	7660	8727	
	Laas	754	4528	5282	
zusammen	3264	21125	24389		
Am 24. (vierundzwanzig- sten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Gruppe II.				
	Großblaschitz	443	4391	4834	
	Reifnitz	1231	6213	7444	
	Seisenberg	905	5677	6582	
	Sittich	534	6700	7234	
zusammen	3113	22981	26094		
Am 25. (fünfundzwanzig- sten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Gruppe III.				
	Treffen	534	3393	3927	
	Rudolfswerth	1604	12246	13850	
	Tschernembl	1137	5724	6861	
	zusammen	3275	21363	24638	
Am 26. (sechszwanzig- sten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Gruppe IV.				
	Landstraß	705	5901	6606	
	Gurkfeld	2660	10000	12660	
	Ratschach	1035	4965	6000	
	Rassensfuß	2040	7950	9990	
zusammen	6440	28816	35256		

Die übrigen Bestimmungen, unter welchen die Verpachtung erfolgen wird, sind im Amtsblatte
der „Laibacher Zeitung“ Nr. 232 vom 9. Oktober 1878 enthalten.
Laibach am 10. Oktober 1878.

k. k. Finanzdirection.

(4422—1)

Nr. 20,508.

Curatelsverhängung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

Es habe das k. k. Landesgericht Laibach mit Beschluß vom 10. August 1878, Z. 6162, über Johann Penarčić von Bisoko wegen Wahnsinnes die Curatel zu verhängen befunden, und es wurde demselben Josef Rucic von Lutschuit als Curator bestellt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 16. September 1878.

(4433—1)

Nr. 10,869.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Johann Balar von Birkniz (als Rechtsnachfolger des Executen Fernej Balar von Birkniz) wird hiemit bekannt gemacht, daß demselben Herr Anton Krasovic, Gemeindevorstand von Birkniz, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Realfeilbietungsbescheid vom 11. April 1878, Z. 3383, zugefertigt wurde.

K. k. Bezirksgericht Voitsch am 10ten September 1878.

(4432—1)

Nr. 11,670.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird mit Bezugnahme auf das diesgerichtliche Edict vom 11. April 1878, Z. 3383, hiemit bekannt gemacht, daß da zu der auf den 23. September 1878 angeordneten zweiten exec. Feilbietung der dem Ferni Balar von Birkniz gehörigen Realität kein Kauflustiger erschienen ist, am 23. Oktober l. J.

zur dritten exec. Realfeilbietung mit dem früheren Anhangе geschritten werden wird. K. k. Bezirksgericht Voitsch am 24ten September 1878.

(4382—1)

Nr. 5573.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Antonia Mlaser (durch Michael Ruster) die executive Versteigerung der der Franziska Mlaser Nr. 117 in Krainburg gehörigen, gerichtlich auf 6520 fl. geschätzten Realitäten, als: des Hauses Nr. 117 in Krainburg sammt Birkachantheil, Einl.-Nr. 146 und 147 ad Stadt Krainburg, des Gartens sammt Stadl Urb.-Nr. 171¹/₂, Einl.-Nr. 1274 ad Freisassen-Grundbuch, des Aders Einl.-Nr. 1952 ad Waisach sammt Harpfe, und ¹/₆ Birkachantheil Post-Nr. 127 ad Stadt Krainburg, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

21. Oktober,

die zweite auf den

21. November 1878

und die dritte auf den

7. Jänner 1879, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Krainburg am 6. August 1878.

(4426—1)

Nr. 21,388.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edicte vom 27. Juli 1878, Z. 8528, bekannt gemacht:

Es werde, da zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 27. Juni 1878, Z. 8528, auf den 28. September l. J. angeordneten ersten exec. Feilbietung der dem Johann Ulbing von Bröft Nr. 29 gehörigen, im Grundbuche sub Einl.-Nr. 270, Urb.-Nr. 300 ad Sommege vorkommenden, gerichtlich auf 2040 Gulden 40 kr. geschätzten Realität kein Kauflustiger erschienen ist, zu der mit dem obigen Bescheide auf den

30. Oktober l. J. angeordneten zweiten exec. Feilbietung unter Beibehalt der Stunde und des Ortes und mit dem vorigen Anhangе geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 1. Oktober 1878.

(4423—1)

Nr. 19,455.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Fint von Rudnit (durch Dr. v. Schrey) die dritte exec. Versteigerung der dem Franz Fint von Kleinratschna gehörigen, gerichtlich auf 4102 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 3 ad St. Kanzian auf den

23. Oktober 1878, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе übertragen worden, daß die Pfandrealtäten bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perzentes Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 5. September 1878.

(4317—3)

Nr. 4280.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Skofic von St. Veit die exec. Versteigerung der dem Jakob Baupetel von Rasolce gehörigen, gerichtlich auf 1159 fl. geschätzten, im Grundbuche Michelsstetten sub Urb.-Nr. 604, Einl.-Nr. 10 der Steuergemeinde Rasolce vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

19. Oktober,

die zweite auf den

20. November

und die dritte auf den

20. Dezember 1878, jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg am 3. September 1878.

(4332—3)

Nr. 3585.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Egg die exec. Versteigerung der dem Johann Urantar von Gabronca gehörigen, gerichtlich auf 1819 fl. 80 kr. geschätzten, im Grundbuche Münkendorf sub Urb.-Nr. 183, pag. 194 vorkommenden Realität

bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

19. Oktober,

die zweite auf den

20. November

und die dritte auf den

20. Dezember 1878, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg am 25ten Juli 1878.

(4321—3)

Nr. 3587.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Egg die exec. Versteigerung der dem Andreas Ribic von Zauchen gehörigen, gerichtlich auf 1630 fl. geschätzten, im Grundbuche sub Urb.-Nr. 55¹/₂, pag. 92 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

19. Oktober,

die zweite auf den

20. November

und die dritte auf den

20. Dezember 1878, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg am 23ten Juli 1878.

(3900—3)

Nr. 4758.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Senofetsch (nom. des h. Aeras) die exec. Versteigerung der den Ortschaften Pulje und Resguri gehörigen, gerichtlich auf 13,650 fl. geschätzten Waldungen ad Herrschaft Senofetsch Z. 52 und 54 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

22. Oktober,

die zweite auf den

22. November

und die dritte auf den

21. Dezember 1878, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Waldungen bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Wippach am 30. August 1878.

(4070—2)

Nr. 7390.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Krebel von Laibach die mit dem Bescheide vom 15. September 1877, Z. 9892, auf den 26. Februar 1878 bestimmt gewordene dritte exec. Feilbietung der dem Logar von Verbica gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Jablanitz sub Urb.-Nr. 190 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhangе im Reassumierungswege auf den

25. Oktober 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz am 2ten August 1878.

(4314—2)

Nr. 4612.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Kerzan von Zeje die exec. Versteigerung der dem Josef Rosmatin von Preopce gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. geschätzten, im Grundbuche der Steuergemeinde Preopce sub Einl.-Nr. 112 und 113 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

23. November,

die zweite auf den

23. Dezember 1878

und die dritte auf den

24. Jänner 1879, jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg am 23ten September 1878.

(4320—2)

Nr. 3587.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Egg die executive Versteigerung der dem Franz Dobovšek von Tichpele gehörigen, gerichtlich auf 1639 fl. 60 kr. geschätzten, im Grundbuche Domcapitulum Laibach Urb.-Nr. 102, Einl.-Nr. 29 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

19. Oktober,

die zweite auf den

20. November

und die dritte auf den

20. Dezember 1878, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhangе angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg am 25ten Juli 1878.



„The Gresham“

Lebensversicherungs-Gesellschaft in London.

Filiale für Oesterreich: Wien, Opernring 8.

Rechenschafts - Bericht

vom 1. Juli 1875 bis incl. 30. Juni 1876:

Activa	Frcs. 57.195,329 15
Jahreseinkommen aus Prämien und Zinsen	„ 12.255,664 80
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge, Rückkäufe etc.	„ 69.352,212 10
In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für	„ 43.996,275 —
neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der in den letzten 22 Jahren eingereichten Anträge sich auf mehr als	„ 767.000,000 —

Die Gesellschaft übernimmt zu festen Prämien Versicherungen auf den Todesfall mit 80 Prozent Gewinnantheil oder auch ohne Antheil am Gewinn, ferner gemischte und auf verbundene Leben; schliesst Renten- und Ausstattungsverträge ab; gewährt nach dreijährigem Bestehen der Polizzen den Rückkauf für Polizzen auf Todesfall oder für welche dann keine weiteren Zahlungen zu leisten sind.

Prospecte und alle weiteren Aufschlüsse werden ertheilt durch die Herren Agenten und von dem

vom 1. Juli 1876 bis incl. 30. Juni 1877:

Activa	Frcs. 59.919,663 —
Jahreseinkommen aus Prämien und Zinsen	„ 12.761,159 90
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge, Rückkäufe etc.	„ 77.000,000 —
In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für	„ 56.783,769 —
neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der in den letzten 23 Jahren eingereichten Anträge sich auf mehr als	„ 823.000,000 —

stellt.

General - Agenten für Krain, Kärnten und Südsteiermark

Valentin Zeschko,

Triesterstrasse Nr. 3 in Laibach.

(781) 9—5

(4375—1)

Nr. 7155.

Bekanntmachung.

Die in der Executionssache der Maria Regina von Primstau (durch Dr. Mencinger von Krainburg) gegen Franz Pfeifer, Zulas Rozina und Franz Pfeifer lautenden Realfeilbietungsrubriken mit dem Bescheide vom 2. August l. J., Z. 5513, wurden wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 8. Oktober 1878.

(4395—1)

Nr. 6998.

Bekanntmachung.

Der in der Executionssache des f. f. Steueramtes Krainburg gegen Ursula als Executrin lautende Realfeilbietungs-Bescheid vom 24. August 1878, Z. 5991, werde wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 1. Oktober 1878.

(4392—1)

Nr. 7035.

Bekanntmachung.

Die in der Executionssache des f. f. Steueramtes in Krainburg gegen Maria Anton, Ursula, Matthäus, Maria und Maria Murnik von Michelfstetten lautenden Realfeilbietungsrubriken mit dem Bescheide vom 24. August 1878, Z. 5989, wurden wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Josef Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 4. Oktober 1878.

(4387—1)

Nr. 7038.

Bekanntmachung.

Die in der Executionssache des f. f. Steueramtes in Krainburg gegen Josef Hael Pilban von Olschütz lautende Realfeilbietungsrubrik mit dem Bescheide vom 24. August l. J., Z. 5679, wurde wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Josef Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 4. Oktober 1878.

(4388—1)

Nr. 7037.

Bekanntmachung.

Die in der Executionssache des Simon Zupan von Waisach (durch Dr. Mencinger) gegen Andreas Stirn von Michelfstetten für Katharina Sajovic, Maria Murnik und Maria Stancar von Michelfstetten lautenden Realfeilbietungsrubriken mit dem Bescheide vom 15ten August 1878, Z. 5793, wurden wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 4. Oktober 1878.

(4376—1)

Nr. 7156.

Bekanntmachung.

Die in der Executionssache des Andreas Debelak von Matlas (durch Dr. Mencinger, Advokat in Krainburg) gegen Anton Borman von Kolovrat für Helena Munar, Matthäus Borman, Josef Kotalj und Blas Blaznik lautenden Realfeilbietungsrubriken mit dem Bescheide vom 11. August l. J., Z. 5807, wurden wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für dieselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 8. Oktober 1878.

(4377—1)

Nr. 5984.

Bekanntmachung.

Die in der Executionssache des f. f. Steueramtes in Krainburg gegen Andreas Ret von Kokriz für Ferdinand Lujar von Laibach lautende Realfeilbietungsrubrik mit dem Bescheide vom 14ten August l. J., Z. 5984, wurde wegen unbekannten Aufenthaltes derselben dem für denselben aufgestellten Curator Herrn Dr. Josef Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg am 5. Oktober 1878.

(4288—2)

Nr. 4469.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Senofetsch wird kund gemacht:

Dem unbekannt wo befindlichen Mathias Milanc von Kaltenfeld ist Herr Franz Mahorčič von Senofetsch hiemit zum Curator ad actum bestellt und dekretiert, und ist demselben der Executionsbescheid vom 5. September l. J., Zahl 3956, zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Senofetsch am 3. Oktober 1878.

(4287—2)

Nr. 4470.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Senofetsch wird bekannt gemacht, daß dem unbekannt wo befindlichen Josef Podboj und dessen allfälligen, ebenfalls unbekannt wo befindlichen Rechtsansprechern Herr Franz Mahorčič von Senofetsch hiemit zum Curator ad actum bestellt und dekretiert und demselben der Executionsbescheid vom 9. September 1878, Z. 3955, zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Senofetsch am 3. Oktober 1878.

(4307—2)

Nr. 10,973.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern des Josef Hlrsič von Birkniz wird hiemit bekannt gemacht, daß ihnen Herr Anton Krasovic als Curator ad actum aufgestellt und diesem der in der Executionssache der minderj. Josef Wazi'schen Erben (durch Herrn Dr. Den) gegen Josef Hlrsič von Birkniz erlassene Realfeilbietungsbescheid vom 12ten August l. J., Z. 9796, zugestellter wurde.

R. f. Bezirksgericht Loitsch am 12ten September 1878.

(4431—2)

Nr. 11,393.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der Barthelmä, Mathias, Martin und Maria Logar von Oberdorf wird Herr Mathias Milanc, Gemeindevorstand von Oberloitsch, als Curator ad actum aufgestellt und diesem die Realfeilbietungsbescheide vom 9. August 1878, Z. 9739, zugestellter.

R. f. Bezirksgericht Loitsch am 17ten September 1878.

(4308—2)

Nr. 11,395.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Georg Škerl von Reifniz, dann den unbekannten Rechtsnachfolgern des Lorenz Škerl, Thomas Devjak, Johann Jblancić, Gregor Pražnik, Michael Keržič, Ignaz Aufec, Paul, Maria und Anna Obreza, alle von Birkniz, wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Anton Krasovic, Gemeindevorstand von Birkniz, als Curator ad actum aufgestellt und diesem die für sie bestimmten Realfeilbietungsrubriken vom 25. Juli 1878, Z. 5580, zugestellter wurden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch am 4ten Oktober 1878.

(4289—2)

Nr. 4496.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Senofetsch wird bekannt gemacht, daß dem unbekannt wo befindlichen Demetrio di Giovanni von Triest und dessen allfälligen, ebenfalls unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern Herr Franz Mahorčič von Senofetsch hiemit zum Curator ad actum bestellt und dekretiert, und demselben die Rubrik vom 10. September 1878, Z. 3907, zugestellter worden ist.

R. f. Bezirksgericht Senofetsch am 4. Oktober 1878.

(4309—2)

Nr. 11,282.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Josef Enden'schen Erben, den unbekannten Rechtsnachfolgern des Jakob Bogorelec von Unterloitsch und dem unbekannt wo befindlichen Valentin Jelovšek von Frib wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Adolf Mulley, f. f. Postmeister und Gemeindevorstand von Unterloitsch, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid vom 23. März l. J., Z. 3903, zugestellter wurde.

R. f. Bezirksgericht Loitsch am 16ten September 1878.

(3786—2)

Nr. 5748.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Reifniz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanz von Stermca Hs.-Nr. 5 die exec. Versteigerung der dem Anton Peterlin von Großpölland Hs.-Nr. 23 gehörigen, gerichtl. auf 1950 fl. geschätzten Realität bewilliget und hiezu die einzige Feilbietungs-Tagssatzung auf den

26. Oktober 1878,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungs-werthe hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proz. Badium zuhänden der Vicitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Reifniz am 30ten Juli 1878.

Die Lungentuberkulose

wird naturgemäß ohne innerliche Medizin geheilt. Adresse: **W. 25**, posto restante **Heidelberg** (Baden). (4472) 4-1

Für den Absatz (4110)

eines sehr gangbaren Artikels, ohne jede Auslage, werden Herren aller Stände gesucht. — Schriftliche Anfragen sub **B. K. 500** befördern Haasenstein & Vogler in Wien.

Zahnarzt Dr. Tanzer,

Docent der Zahnheilkunde an der Universität in Graz, wird in Laibach im „Hotel zum Elefanten“ vom 14. bis 31. Oktober d. J. seine

zahnärztliche und zahntechnische Praxis

ausüben. Alle P. T. Patienten werden ersucht, sich frühzeitig zu melden, um alle Operationen mit Ruhe und möglichst schmerzlos vollführen zu können.

Dr. Tanzer's l. f. priv. Antiseptikon-Mundwasser, Zahnpulver und Zahnpasta sind bei ihm sowie permanent in Laibach bei Gebrüder Krüger, Apotheke Birschitz, E. Mahr und Bujinaro; in Krainburg: Apotheke Schannik und in Bischofsfeld beim Kaufmann F. Marinjsek zu bekommen. (4464) 2-2

Das

Dampfbad

im

„Hotel Elefant“

ist wegen vorzunehmenden Reparaturen vorläufig geschlossen. (4493)

Achtungsvoll

Anton Gnesda.

Herren-Wäsche,

eigenes Erzeugnis,

solideste Arbeit, besser Stoff und zu möglichst billigem Preise empfiehlt

C. J. Samann,

Hauptplatz Nr. 17.

Auch wird Wäsche genau nach Maß und Wunsch angefertigt und nur bestpassende Hemden verabsolgt. (310) 108

Soeben erschien die siebente, sehr vermehrte Auflage:

Die geschwächte Manneskraft,

deren Ursachen und Heilung. Dargestellt von Dr. Bisenz. Preis 2 fl.

Auch zu haben in der Ordinations-Anstalt für Geschlechts-Krankheiten von

Med. Dr. Bisenz,

Mitglied der Wiener medizinischen Facultät, Wien, Franzensring 22. Vorzüglich werden die steinbaren unheilbaren Fälle von geschwächter Manneskraft geheilt.

Ordination täglich von 11 bis 4 Uhr. Auch wird durch Korrespondenz behandelt, und werden Medikamente besorgt.

Dr. Bisenz wurde durch die Ernennung zum amer. Universitäts-Professor a. b. ausgezeichnet. (4084) 100-10

Restitutions-Fluid,

um Pferden bis in das höchste Alter die Kraft und Ausdauer zu erhalten und das Steifwerden zu verhüten, in Flaschen à 1 fl. verkauft

G. Piccoli,

Apotheker, Laibach (Wienerstraße).

(3710) 6-6

Wir empfehlen geschätzt als Bestes und Preiswürdigstes

(2661) 100 Die Regenmäntel, Wagendecken (Plachen), Bettelagen, Zeltstoffe der k. k. pr. Fabrik

von M. J. Elsinger & Söhne in Wien, Neubau, Zollergasse 2,

Lieferanten des k. u. k. Kriegsministeriums, Sr. Maj. Kriegsmarine, vieler Humanitätsanstalten etc. etc.

Warnung.

Ich erkläre hiemit, daß ich für meine von mir getrennt lebende Frau Urula Benedig in keinem Falle Zahler bin.

Laibach, 13. Oktober.

(4487) Johann Benedig, Hutmachermeister.

Zähne und Gebisse

werden nach der neuesten Kunstmethode schmerzlos eingesetzt, vollkommen schmerzlose Zahnoperationen unter Einfluß des sehr angenehm wirkenden **Lustgases** (Stidogulgas) vorgenommen vom

Zahnarzt A. Paichel

an der Gradergassebrücke im 1. Stock.

NB. Mundwassereffizienz 1 Flacon 1 fl. und Zahnpulver 1 Schachtel 60 kr. sind außer im Ordinationslokale noch bei Herrn Raringer und den Herren Apothekern Mayer und Svoboda (am Breichernplatz) zu bekommen.

Man biete dem Glücke die Hand!

375,000 R.-Mark

oder

218,750 Gulden

Hauptgewinn im günstigen Falle bietet die allerneueste grosse Geldverlosung, welche von der hohen Regierung genehmigt und garantiert ist.

Die vortheilhafte Einrichtung des neuen Planes ist derart, dass im Laufe von wenigen Monaten durch 7 Verlosungen 42,600 Gewinne zur sicheren Entscheidung kommen, darunter befinden sich Haupttreffer von eventuell R.-M. 375,000 oder Gulden 218,750 ö. W., speziell aber:

1 Gewinn à M.	250,000,
1 Gewinn à M.	125,000,
1 Gewinn à M.	80,000,
1 Gewinn à M.	60,000,
1 Gewinn à M.	50,000,
1 Gewinn à M.	40,000,
1 Gewinn à M.	36,000,
3 Gewinne à M.	30,000,
1 Gewinn à M.	25,000,
6 Gewinne à M.	20,000,
6 Gewinne à M.	15,000,
1 Gewinn à M.	12,000,
24 Gewinne à M.	10,000,
2 Gewinne à M.	8,000,
31 Gewinne à M.	5,000,
61 Gewinne à M.	4,000,
304 Gewinne à M.	2,000,
502 Gewinne à M.	1,000,
621 Gewinne à M.	500,
675 Gewinne à M.	250,
22,850 Gewinne à M.	138,
etc.	etc.

Die Gewinnziehungen sind planmässig amtlich festgestellt.

Zur nächsten ersten Gewinnziehung dieser grossen, vom Staate garantierten Geldverlosung kostet

1 ganzes Orig.-Los nur M. 6 oder fl. 3 1/2,
1 halbes „ „ „ 3 „ „ 1 1/2,
1 viertel „ „ „ 1 1/2 „ „ 90 kr.

Alle Aufträge werden sofort gegen Einsendung, Posteingahlung oder Nachnahme des Betrages mit der grössten Sorgfalt ausgeführt, und erhält jedermann von uns die mit dem Staatswappen versehenen Originallose selbst in Händen. (4488) 18-1

Den Bestellungen werden die erforderlichen amtlichen Pläne gratis beigelegt, und nach jeder Ziehung senden wir unseren Interessenten unaufgefordert amtliche Listen.

Die Auszahlung der Gewinne erfolgt stets prompt unter Staatsgarantie und kann durch direkte Zusendungen oder auf Verlangen der Interessenten durch unsere Verbindungen an allen grösseren Plätzen Oesterreichs veranlasst werden.

Unsere Collecte war stets vom Glücke begünstigt, und hatte sich dieselbe unter vielen anderen bedeutenden Gewinnen oftmals der ersten Haupttreffer zu erfreuen, die den betreffenden Interessenten direkt ausbezahlt wurden.

Voraussichtlich kann bei einem solchen, auf der solidesten Basis gegründeten Unternehmen überall auf eine sehr rege Theilnahme mit Bestimmtheit gerechnet werden, und bitten wir daher, um alle Aufträge ausführen zu können, uns die Bestellungen baldigst und jedenfalls vor dem

15. November d. J.

zukommen zu lassen.

Kaufmann & Simon,

Bank- & Wechselgeschäft in Hamburg, Ein- und Verkauf aller Arten Staatsobligationen, Eisenbahnactien und Anleihenlose.

P. S. Wir danken hierdurch für das uns seither geschenkte Vertrauen, und indem wir bei Beginn der neuen Verlosung zur Theilnahme einladen, werden wir uns auch fernerhin bestreben, durch stets prompte und reelle Bedienung die volle Zufriedenheit unserer geehrten Interessenten zu erlangen. D. O.

Soeben ist ausgegeben die I. Abtheilung von

Allgemeine Geschichte

in Einzeldarstellungen.

B. Kugler, S. Lefmann, M. Philippson, Stadel, Alfr. Stern, Otto Walz, Ed. Winkelmann, Wilhelm Duden. Mit kulturhistorischen Illustrationen. Ungefähr 40 Bände, vollständig in etwa 6-7 Jahren. In circa 100 Abtheilungen à fl. 1.80.

Die erste Abtheilung, sowie ein ausführlicher Prospect ist in jeder Buchhandlung zu haben, in Laibach bei

Jg. v. Kleinmayer & Fed. Bamberg.

Berlin,

SW., Bernburgerstrasse 35.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Kalender für das Jahr 1879.

Ausfunftskalender, Fromme's,

für Geschäft und Haus, 14. Jahrg., cart. 50 kr.

Berg- und Hüttenkalender,

öftr.-ungar. Herausg. vom Red. d. „Bergmann.“ Leder, eleg. geb. fl. 1.60. 5. Jahrg.

Vote, der Wiener, illustrierter

Kalender von Karl Elmar. 10. Jahrg. 40 kr.

Constitut. öftr. Kalender

à 15 kr.

Damen-Almanach, 13. Jahrg.,

eleg. geb. fl. 1.25.

Dorfmeister - Mansbergers

Privat-Geschäfts- u. Aus-

funftskalender. 47. Jahrg.,

4^o, cart. 48 kr.

Einschreib-Kalender,

Fromme's täglicher, für Comptoir, Geschäft

und Haus. 1879. Gr. 8^o, cart. 60 kr.

Fensters neuer Kalender für

Landwirth. 9. Jahrg. Mit

Illustr., geb. 50 kr.

Forstkalendar, österreichischer, von

Betraschel, 7. Jahrg., geb. fl. 1.60.

Gartenkalender, österreichischer,

von Stoll, 4. Jahrg., geb. fl. 1.60.

Geschäfts - Notizkalender,

Fromme's, 13. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.10.

Geschäfts - Vormerkblätter,

7. Jahrgang, 4^o, cart. 30 kr.

Hausfrauen-Kalender, öftr.-

ung., für alle Stände. 1. Jahrg. 8^o, cart.

50 kr.

Hitschmann, Taschenkalendar für

den Landwirth. 1. Jahrg., in Leinwand ge-

bunden fl. 1.60.

Jagd-Kalender, illustrierter, eleg-

ant gebunden fl. 1.60.

Jugeneur- und Architekten-

Kalender, öftr., herausgegeben

von Comandor, 11. Jahrg., geb. fl. 2.

Juristenkalender, öftr., her-

ausgeg. von Dr. J. Kohn, 10. Jahrg., geb. 2 fl.

Juristenkalender, öftr., her-

ausgegeben von Dr. Frühwald, 7. Jahrgang,

geb. fl. 1.60.

Kalender, Fromme's, für

den katholischen Klerus

Oesterreich-Ungarns, 1. Jahrg. In Leinwand

geb. fl. 1.50.

Kalender für den österreich.

Landmann. Herausgegeben von

der k. l. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien,

10. Jahrg., geb. 40 kr.

Krakauer Schreibkalender,

neuer, 125. Jahrg., cart. 60 kr.

Landwirthschaftskalender,

öftr., von Dr. M. Wildens, 5. Jahrg., geb.

fl. 1.60.

Löbe's Kalender für die öftr.

Haus- u. Landwirth. 21. Jahrg., geb. fl. 1.60.

Medizinalkalender, öftr., von

Dr. Rader, 34. Jahrg., geb. fl. 1.60.

Mentor, öftr.-ung. Kalender für

Studierende an Bürger- und Mittelschulen,

Handelsakademien etc. 7. Jahrg., cart. 50 kr.

Mentor für Schülerinnen, 5. Jahrg.

cart. 50 kr.

Montanistischer Kalender,

öftr., red. von Wolf, 3. Jahrg., geb. fl. 1.60.

Notizkalender für den öftr.

Lehrer, 11. Jahrg., von Brunner, eleg. fl. 1.

Notizkalender für die elegante

Welt, 19. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.20.

Notizkalender, Tagebuch für alle

Stände, geb. fl. 1.20.

Novellen-Almanach, illust.,

60 kr., cart., mit Farbendruck-Bräute 84 kr.

Politischer Volkskalender,

Linger, 9. Jahrg., 30 kr.

Portemonnaie-Kalender,

brochirt 20 kr., in Metallbede von 36 bis 80 kr.

Rosegger P. K., das neue

Jahr. Illust. Volkskalender, 7. Jahrg., 60 kr.

Rückers Julius, deutscher

Lehrer-Kalender, 9. Jahrgang,

eleg. geb. 80 kr.

Schreibkalender, neuester,

für Advokaten und Notare, Antisporischer,

Geistliche, Kaufleute etc., 88. Jahrg., heraus-

gegeben von Krammer, geb. fl. 1.20.

Schul-Kalender, öftr., und

Handkatalog für Lehrer, 8. Jahrg., cart. 90 kr.

in Leinw. geb. fl. 1.25.

Staatsbeamte, der, Notizkalen-

der für die öftr. Zivilbeamten, 4. Jahrg.

eleg. geb. fl. 2.

Studentenkalender, öftr.,

16. Jahrg., red. von Dr. Euberta, eleg. geb.

fl. 1.40.

Tagebuch für Comptoir, Fabrik-

Bureau, Kanzleien und Geschäftsverwaltungen,

Schmalfolio, geb. fl. 1.20.

Tages-Blockkalender,

Fromme's (zum Abreissen) à 50 kr.

Taschenkalendar, Dr. Hol-

zers ärztlicher, mit Tagesnotiz-

buch, 6. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.60.

Taschenbuch für Zivilisten

von Dr. Wittelschöfer, 21. Jahrg., gebunden

fl. 1.60.

Universalkalender, illustrierter,

für alle Stände, cart. 40 kr.

Vogls Dr. J. R. Volks-

kalender, 35. Jahrg., rebigirt

von Silberstein, mit vielen Holzschn., 65 kr.

Volkskalender, illust. öftr.,

35. Jahrg., 60 kr.

Volks- und Bauernkalender

à 12 kr.

Waldheims Comptoirhand-

buch u. Geschäftskalender,

13. Jahrg., Schmalfolio, cart. 1 fl.

Welt, die feine, Tage- und

Notizbuch, 3. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.25.

Ferner:

Eine große Anzahl

anderer Kalender für

spezielle Fächer und

Berufsclassen.

Briefaschen-, Einleg-, Comptoir-,

Notier-, Wand- und eleg. Salon-

Wandkalender

in allen Formaten und Größen zu verschiedenen

Preisen.

Laibacher Wandkalender

mit Stempelscalen, aufgezogen à 20 kr.

Laibacher

Comptoir-Wandkalender.

Mit praktischen Notizen über Telegraphen, Eisen-

und Eisenbahnwesen, Stempelscalen etc.

Folioformat, aufgezogen 25 kr.

Slovenska Pratika

à 13 kr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Zur Ausführung geschäftlicher Bestellungen empfiehlt sich

Jg. v. Kleinmayer & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.